

Gemeinde Tobaj

Amtliche Mitteilung

Mail: post@tobaj.bgld.gv.at

Tel.: 03322/42458



in dieser Ausgabe

- Vorwort des Bürgermeisters
- Gemeindefinanzen aktuell
- Cities-App in der Gemeinde Tobaj
- Öffnungszeiten Gemeindeamt
- ID-Austria
- Sanierung Straße Hasendorf
- Sanierungsoffensive 2026 – Förderungen
- Wärmepreisdeckel, Geräte-Retter-Prämie
- Standesamtsfälle 2026
- Veranstaltungskalender 2026

Vorwort Bürgermeister

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!



Das vergangene Jahr hat uns allen viel abverlangt. Die Gemeindevorvertretung ist sich bewusst, dass jede und jeder von Ihnen unterschiedliche Anliegen und Wünsche hat – Anliegen, die uns wichtig sind, auch wenn wir sie nicht immer sofort umsetzen können. Viele von Ihnen haben über die Medien bereits erfahren, dass sich der erhoffte wirtschaftliche Aufschwung für 2025 nicht in dem Ausmaß eingestellt hat, wie wir es uns gemeinsam erhofft hatten. Die anhaltend hohe Inflation, steigende Energie- und Lebensmittelpreise und ein insgesamt fragiler Arbeitsmarkt belasten viele Haushalte nach wie vor spürbar.

Leider deuten auch die Aussichten für 2026 nicht auf eine rasche Entspannung hin. Der Spardruck auf Bund, Länder und Gemeinden ist enorm gestiegen. Aussagen wie „Wir leben über unseren Verhältnissen“ oder „Koste es, was es wolle“ haben uns in den letzten Jahren begleitet – nun zeigt sich deutlicher denn je, dass wir an Grenzen gestoßen sind. Der neu ausverhandelte Stabilitätspakt zwischen Bund, Land und Gemeinden verschärft diese Situation zusätzlich. Gleichzeitig stehen wichtige Strukturreformen im Gesundheits- und Bildungswesen sowie ein neuer Finanzausgleich an, die dringend notwendig, jedoch politisch schwer durchsetzbar sind.

Trotz all dieser Herausforderungen konnten wir im Jahr 2025 dennoch einige bedeutende Projekte umsetzen. So wurden im Bereich Hasendorf die Asphaltierungsarbeiten beim Friedhof und der „Dorfoase“ abgeschlossen. Für den Neubau der Firma Z&H Weber in Deutsch Tschantschendorf -Halle und Bürogebäude - war die Errichtung eines Löschteiches erforderlich – eine wichtige Investition in den vorbeugenden Brandschutz. Aufgrund steigender Schülerzahlen wurde zudem an der Volksschule Deutsch Tschantschendorf vorübergehend eine Containerklasse eingerichtet.

Die Feuerwehr Deutsch Tschantschendorf konnte ein gebrauchtes TLF 1000 anschaffen, wobei die Gemeinde Tobaj rund 50 % der Kosten übernommen hat. Insgesamt wurden in diesen Bereichen rund € 130.000 investiert – ein beachtlicher Beitrag angesichts der angespannten Budgetsituation. Ebenfalls erfreulich ist die abgeschlossene LED-Umstellung in Punitz und kleineren Bereichen in den jeweiligen Ortsteilen. Andere Projekte mussten wir jedoch schweren Herzens zurückstellen.

Die Finanzvorschau für 2026 bleibt herausfordernd. Zwei Faktoren belasten die Gemeinden besonders: Einerseits die weiterhin schwache Konjunktur, die dem Bund geringere Einnahmen beschert, andererseits stark steigende Ausgaben des Landes Burgenland in sozialen und gesundheitlichen Bereichen, wodurch die Gemeinden deutlich weniger Nettozuwendungen erhalten. Da von Bund und Land in absehbarer Zeit keine zusätzlichen Hilfen zu erwarten sind, werden Gebührenerhöhungen unvermeidlich sein.

Details dazu finden Sie im Inneren dieses Gemeindeblatts. Diese Entscheidungen fallen uns nicht leicht – weder mir als Bürgermeister noch der Gemeindevorvertretung oder der Verwaltung. Doch ein weiteres Zuwarten würde die Situation nur verschärfen und zukünftige Handlungsspielräume noch stärker einschränken.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen. Gemeinsam werden wir auch diese schwierige Phase meistern. Zum Abschluss wünschen wir Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest 2026. Trotz aller Herausforderungen dürfen wir dankbar sein, in unserer schönen Gemeinde Tobaj, im Burgenland und in Österreich in Frieden leben zu können.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich als Bürgermeister bei allen im Gemeinderat vertretenen Parteien und jedem einzelnen Gemeinderatsmitglied für das Engagement und den Einsatz bedanken. Die gute, konstruktive und von gegenseitigem Respekt geprägte Zusammenarbeit über Partegrenzen hinweg hat wesentlich dazu beigetragen, dass gemeinsam verantwortungsvoll und vorausschauend gehandelt werden konnte. Allen Beteiligten ist bewusst, dass Entscheidungen und Maßnahmen oftmals auch mit Herausforderungen für die Bevölkerung verbunden sind. Umso mehr zeigt die positive Zusammenarbeit im Gemeinderat, wie wichtig gegenseitiges Vertrauen, Sachlichkeit und das gemeinsame Ziel sind, im besten Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu handeln. Dieses Miteinander ist keineswegs selbstverständlich und verdient besondere Anerkennung.

Ihr Bürgermeister
Helmut Kopeszki

GEMEINDEN STEHEN VOR UNGLAUBLICHEN HERAUSFORDERUNGEN

Konsolidierung verhindern – bevor es zu spät ist

Konsolidierung bedeutet, dass die Gemeinden ihre Einnahmen und Ausgaben wieder ins Gleichgewicht bringen müssen. Die Kosten bzw. Ausgaben sind höher als die Einnahmen, Gemeinden müssen Maßnahmen ergreifen um ihren Haushalt zu stabilisieren – also zu konsolidieren.

1. Warum ist das nötig?

Auch eine Gemeinde darf auf Dauer nicht mehr Geld ausgeben, als sie einnimmt. Sonst entstehen Schulden, die später schwer abzubauen sind. Durch Konsolidierung soll sichergestellt werden, dass die Gemeinde:

- handlungsfähig bleibt,
- wichtige Aufgaben weiterhin erfüllen kann,
- und zukünftige Generationen nicht übermäßig belastet werden.

Wie kann eine Gemeinde konsolidieren?

Das geschieht meist durch eine Kombination aus:

- **Ausgaben senken**
- **Einnahmen erhöhen**
- **Effizienter wirtschaften** (z. B. gemeinsame Anschaffungen, bessere Abläufe)

Kurz gesagt:

Finanzielle Konsolidierung bedeutet, dass die Gemeinde ihr Budget stabilisiert, damit die Finanzen wieder dauerhaft gesund und verlässlich sind.

2. Warum sind viele Gemeinden in dieser Situation – und was dies für uns alle bedeutet bzw. bedeuten könnte

Die Gemeinde Tobaj steht, wenngleich nicht so stark wie viele andere Gemeinden in Österreich, vor einer schwierigen finanziellen Situation, die sich in den letzten Jahren deutlich zugespitzt hat.

- In vielen Bereichen steigen die Kosten deutlich – besonders bei Kanal, Wasser und Bildung. Zusätzlich zieht das Land Burgenland immer höhere Beiträge für Sozialhilfe, Behindertenhilfe und Krankenanstalten etc. ab. Diese Belastungen durch das Land haben inzwischen ein Ausmaß erreicht, das vor wenigen Jahren kaum vorstellbar war.
- Gleichzeitig halten unsere Einnahmen mit diesen starken Ausgabensteigerungen nicht mehr Schritt. Manche Zahlungen des Landes kommen verspätet oder gar nicht, und auch einige unserer bisherigen Einnahmequellen fallen geringer aus. (Näheres unter Punkt 4 – aktuelle finanzielle Situation)

- Damit unsere Gemeinde finanziell stabil bleibt und nicht als „Konsolidierungsgemeinde“ eingestuft wird, müssen wir unter anderem unsere gemeindepflichtigen Abgaben anpassen. Ein Zögern würde die Situation nicht verbessern – im Gegenteil: Je länger wir notwendige Maßnahmen hinauszögern, desto größer und einschneidender müssten die Schritte später ausfallen.
- Natürlich versucht die Gemeinde auch, Ausgaben zu reduzieren. Doch Einsparungen in vielen Bereich (Feuerwehr, Vereine, Straßen, Infrastruktur, Volksschule etc.) haben Folgen: Arbeiten, die bisher selbstverständlich von der Gemeinde erledigt wurden, können dann nicht mehr in gewohntem Umfang durchgeführt werden. Auch wichtige Investitionen wären nicht mehr möglich. Zudem wird es zunehmend schwieriger, allein die laufenden Kosten des täglichen Betriebs abzudecken.

3. Welche Maßnahmen wären möglich, werden angedacht, werden seitens des Landes vorgegeben

Mit diesem Artikel möchten wir Sie offen und ehrlich auf eine Zukunft vorbereiten, die leider nicht so „rosig“ erscheint, wie viele es vielleicht noch annehmen. **Manche Gefahren werden unterschätzt, manche Entwicklungen verdrängt – doch nun ist es notwendig, die Realität klar anzusprechen.**

Trotz einer vorausschauenden und sparsamen Haushaltsführung der letzten Jahre hat die Gemeinde nun den Auftrag, sich eigenständig aus dieser finanziellen Schieflage zu manövrieren. Andere Gemeinden sind schon mittendrin, wir haben noch die Möglichkeiten es selbstständig zu bewältigen. Das Land Burgenland gibt dabei strenge Rahmenbedingungen vor, Spielräume bestehen nahezu keine. Konsolidierungsgemeinde zu sein würde bedeuten - umfassende Maßnahmen in fast allen Bereichen der Gemeinde.

- **Kanalanschlussbeiträge:** Nachtragsbeiträge, Neuvermessungen, mögliche Erhöhung des Beitragssatzes
- **Kanalbenützungsgebühren:** Voller Kostendeckungsgrad nachzuweisen – bis zu 200 % der tatsächlichen Kosten wären zulässig
- **Grundsteuer:** Nachverrechnungen sind verpflichtend
- **Lustbarkeitsabgabe:** Bestehende Verordnung anwenden oder neue erarbeiten
- **Anliegerleistungen:** Einhebung gesetzlich verpflichtend, Verordnung erforderlich
- **Wassergebühren:** Kostendeckung nachzuweisen – auch hier bis zu 200 % möglich
- **Müllgebühren:** Kostendeckung nachzuweisen – ebenfalls bis 200 % zulässig
- **Überprüfung von Pflicht- und Ermessensaustauschungen**
- **Analyse neuer Einnahmequellen**
- **Überprüfung von Projekten und Schuldensituation**

4. Die aktuelle finanzielle Situation

Auf Grundlage der vergangenen Rechnungsabschlüsse bzw. aufgrund vorliegenden Budgetzahlen der Verbände ergeben sich Fehlbeträge in den Bereichen Wasser, Kanal und Müll, lt. den Berechnungsvorgaben des Land Burgenland. Sollten wir als Konsolidierungsgemeinde eingestuft werden, könnte der Kostendeckungsgrad auf bis zu 200 % angehoben werden. **Das würde eine zusätzliche Belastung von etwa € 450.000 pro Jahr für unsere Haushalte in den Bereichen Kanal, Wasser und Müll** bedeuten – ein Szenario, das niemand verantworten möchte.

Zwar sind die Ertragsanteile des Bundes gestiegen, jedoch übersteigen die Abzüge des Landes (Sozialhilfe, Krankenanstalten etc.) diesen Zuwachs deutlich. Die Gemeinde Tobaj erhielt im letzten Jahr 2025 rund € 280.000 netto weniger ausbezahlt als 2024. Auch für 2026 (Budgetvorschau) wird mit einem weiteren Minus von ca. € 260.000 gerechnet – Vergleich zu 2024 d.h. - € 540.000,00 in 2 Jahren. Diese Entwicklung scheint sich leider fortzusetzen und verschärft die Lage zusätzlich, zumal die Reserven der Gemeinde aus den Vorjahren immer weniger werden.

5. Warum ist eine rasche Anpassung notwendig

Derzeit hat Tobaj noch die Möglichkeit, selbstständig gegenzusteuern, bevor eine Konsolidierung droht. Ohne entsprechende Anpassungen würde die Gemeinde jedoch in eine Lage kommen, **in der sie mittelfristig nicht einmal mehr ihre laufenden Tilgungen von ca. € 60.000 pro Jahr bedienen könnte** und das obwohl wie schon bereits geschrieben, seit 2018 keine Darlehensaufnahmen mehr erfolgten. Für das Land wäre dies ein eindeutiges Zeichen, zwingende Konsolidierungsmaßnahmen anzuordnen.

6. Maßnahmen die beschlossen werden könnten

Es wird als 1. Maßnahme, die seit nahezu zehn Jahren unveränderte und im Regionalvergleich sehr niedrige Kanalgrundgebühr um € 100 pro Wohneinheit erhöht. Diese Anpassung bringt rund € 70.000 an Mehreinnahmen im Haushalt, und stellt einen wichtigen ersten Schritt dar, um die Finanzlage zu stabilisieren. Die Entscheidung dafür ist alternativlos, zumal Ausgaben und Investitionen schon auf ein sehr niedriges Ausmaß zurückgefahren worden sind.

Sollte sich die Kostenentwicklung (vor allem der Bereich Abzüge durch das Land) weiter verschlechtern, könnten künftig folgende Maßnahmen notwendig werden:

- Erhöhung des Wasserpreises
- Erhöhung der Netzbereitstellungsgebühr
- Erhöhung der Müllgebühren
- Weitere Erhöhungen im Kanalbereich
 - Kanalgrundgebühr
 - Kanalbenützungsgebühr

Solche Maßnahmen wären Teil der verpflichtenden Vorgaben, sollte das Land neuerlich Berechnungen durchführen und finanzielle Defizite feststellen.

7. Einschätzung der weiteren Entwicklung

Nach aktueller Einschätzung ist **in den nächsten vier Jahren nicht mit einer spürbaren Entlastung** zu rechnen. Vielmehr stehen Gemeinden österreichweit vor einem herausfordernden Jahrzehnt, das nur mit einer verantwortungsbewussten und langfristigen Finanzpolitik bewältigt werden kann.

8. Schlussfolgerung – notwendige Schritte für eine sichere Zukunft

Die beschlossenen und möglicherweise noch folgenden Anpassungen sind zweifellos belastend. Sie sind politisch schwierig zu realisieren, für viele Haushalte spürbar, dennoch sind sie notwendig, um:

- die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinde zu erhalten,
- eine Einstufung als Konsolidierungsgemeinde zu verhindern,
- künftige, wesentlich höhere Belastungen zu vermeiden.

Nur wenn wir jetzt entschlossen handeln, können wir Tobaj stabil durch diese herausfordernden Jahre führen – und gleichzeitig sicherstellen, dass unser gemeinsamer Lebensraum lebenswert bleibt und weiterhin handlungsfähig bleibt. Die Gemeinde trägt Verantwortung für Kinderbetreuung, Vereine, Infrastruktur - jedoch müssten hier seitens des Landes und des Bundes hierfür gerechte und faire Rahmenbedingungen geschaffen werden – momentan sind diese nicht vorhanden.



CITIES-App für Tobaj

Mit der CITIES-App sind Bürger*innen stets über aktuelle Geschehnisse in der Gemeinde informiert.

Unseren Bürger*innen steht die CITIES-App kostenlos zur Verfügung.

- ➔ Lassen Sie sich über stattfindende *Veranstaltungen, Vereinstätigkeiten* und *Neuigkeiten* aus dem Gemeindeamt informieren.
- ➔ *Öffentliche Kundmachungen* von der Amtstafel können Sie bequem über die App einsehen.
- ➔ Aktivieren Sie Ihren persönlichen *Müllkalender* und verpassen Sie keine Abfuhrtermine mehr, da Sie rechtzeitig erinnert werden.
- ➔ Die *Anliegenübermittlung* ermöglicht das direkte Melden von Problemen oder Mängeln an das Gemeindeamt.

Wie bereits einigen Bürger*innen aufgefallen ist, wird die Cities App nun vermehrt von der Gemeindeverwaltung dafür genutzt, um Neuigkeiten aus der Gemeinde zu teilen.

Künftig sollen auch Geburten, Eheschließungen, Jubiläen und Sterbefälle sowie Sponsionen – unter Einhaltung der Datenschutzrichtlinien – veröffentlicht werden.

Die Vereine der Gemeinde Tobaj sind herzlich dazu eingeladen, bevorstehende Veranstaltungen über die Cities-App durch die Gemeinde verteilen zu lassen.

Verbinden auch Sie sich mit der neuen APP!

So einfach geht's:

1. „CITIES“-App kostenlos downloaden
2. Mit der Gemeinde Tobaj verbinden
3. Alle Neuigkeiten aus der Gemeinde Tobaj schnell und kompakt in einem übersichtlichen Feed abrufen.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Im heurigen Jahr bleibt das Gemeindeamt über Weihnachten bis zum Drei-Königstag geschlossen. Letztmalig ist das Gemeindeamt in diesem Jahr am 23. Dezember geöffnet. Wir sind dann wieder ab 7. Jänner 2026 für Sie da.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch nochmals auf unsere Öffnungszeiten hinweisen:

| | |
|-------------|---------------------------------|
| Montag: | 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 |
| Dienstag: | 08:00 – 12:00 |
| Mittwoch: | 08:00 – 12:00 |
| Donnerstag: | 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 |
| Freitag: | 08:00 – 12:00 |

ID-Austria



ID Austria

Sicher.
Digital.
Persönlich.

Die ID-Austria ist ein sicherer digitaler Identitätsnachweis und macht es möglich, immer mehr Services von zu Hause aus in Anspruch zu nehmen. So ist es mittlerweile möglich, viele Amtswege digital zu erledigen, sich bei FinanzOnline anzumelden oder auch Dokumente digital zu signieren.

Wie bekomme ich die ID-Austria?

Bei der Bezirkshauptmannschaft können Sie mit Lichtbildausweis und Smartphone ganz einfach die Registrierung durchführen lassen.

Sollten dazu Fragen auftreten, können Sie sich gerne bei uns melden.

Fertigstellung Straße Hasendorf



Die Sanierung der Straße im Bereich des Friedhofes und der „Dorfoase“ in Hasendorf wurde fertiggestellt.

Die Kosten dafür werden sich auf rund EUR 40.000,00 belaufen.

DAS ÖKOENERGIELAND

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION UND ANLAUFSTELLE
IM SÜDBURGENLAND

NEUE FÖRDERUNGEN FÜR HEIZUNGSTAUSCH & SANIERUNG!

Die **Bundesförderung** für den Umstieg von fossilen auf effiziente erneuerbare **Heizungssysteme** sowie für thermische **Sanierungen** ist wieder geöffnet! Seit dem 24.11.2025 können Registrierungen und Förderanträge eingereicht werden.

Die **Förderungen** gelten für **Maßnahmen** die **seit dem 3. Oktober 2025** durchgeführt wurden. Die **Förderquote** beträgt maximal **30%** der förderfähigen Kosten.

Sanierungsbonus

EINZELBAUTEILSANIERUNG

- Gefördert wird **Fenstertausch** (mind. 75% der Fenster) & Außenwanddämmung (mind. 50% der Außenwände)
- Förderung max. 30% bzw. max. 5.000 €**
- Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

TEIL- & UMFASSENDE SANIERUNG

- Gefördert wird eine Teilsanierung, mit einer Einsparung von 40% vom Heizwärmebedarf
- Gefördert wird umfassende Sanierung
- Förderung max. 30% bzw. max. 10.000 - 20.000 €**
- Energieausweis** erforderlich!

Kesseltausch

HEIZUNGSTAUSCH

- Gefördert wird der **Austausch von fossilen Heizungssystemen** (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner, Elektrospeicherofen) durch **klimafreundliche Alternativen**
 - Nah-/Fernwärme
 - Holzzentralheizungen (Hackgut, Stückholz, Pellets)
 - Wärmepumpen
- Förderung max. 30% bzw. max. 6.500 - 8.500 €**
- Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND UNTERSTÜTZUNG BEI DER FÖRDERABWICKLUNG STEHEN
WIR IHNEN GERNE ZUR VERFÜGUNG UND BERATEN SIE UMFASSEND!



ökoEnergieland- Büro

Europastraße 1, 7540 Güssing
www.oekoenergieland.at
office@oekoenergieland.at



Kontaktieren Sie uns
+0677 63034704



Wärmepreisdeckel 2025 – Antragsfrist läuft aus

Der Wärmepreisdeckel für das Jahr 2025 kann noch bis 31.12.2025 beantragt werden. Wir haben vom Land Burgenland die Auskunft erhalten, dass die Jahresabrechnungen der Energie Burgenland zum Teil verzögert erfolgen. All jene, die ihre Heizung mit Strom betreiben (z.B. Wärmepumpe), könnten womöglich nicht mehr rechtzeitig den Antrag stellen.

Um die Frist dennoch nicht zu versäumen, sollte vorläufig ein unvollständiger Antrag gestellt werden. Bitte beachten Sie, dass wir nur noch bis 23. Dezember 2025 geöffnet haben und danach erst wieder ab 7. Jänner 2026 für Sie da sind.

Geräte-Retter-Prämie

Zur Einsparung wertvoller Ressourcen und Vermeidung von Abfällen wird die Reparatur, Service und Wartung von Elektrogeräten und Elektronikgeräten gefördert.

Die Förderhöhe ist 50% der förderungsfähigen Brutto-Kosten, maximal jedoch 130 Euro pro Reparatur, Service oder Wartung.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei uns am Gemeindeamt oder online unter

www.geräte-retter-prämie.at

Last-Minute Weihnachtsgeschenk

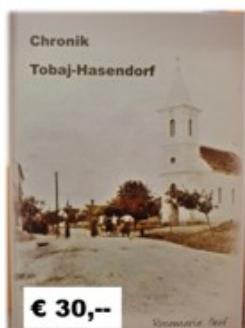
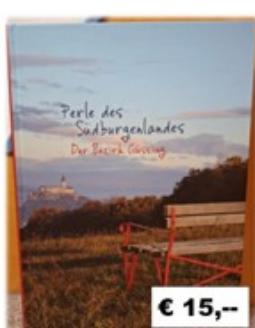


Die Gemeinde Tobaj bietet **Gemeindeschecks** an, die in den meisten Betrieben der Großgemeinde Tobaj eingelöst werden können.

Die Gemeindeschecks bieten sich als ideales Geschenk für das bevorstehende Weihnachtsfest an!

Erhältlich im Gemeindeamt!

Außerdem liegen im Gemeindeamt nachstehende Bücher zum Erwerb auf:



| Standesamtsfälle 2025 (Angaben ohne Gewähr) | | |
|---|----------------------------------|----------|
| Geburten | | |
| Felix Kopeszki | Deutsch Tschantschendorf | |
| Fabio Kopeszki | Deutsch Tschantschendorf | |
| Mila Jolie Szerencsics | Tobaj | |
| Maximilian Lukas Ebner | Punitz | |
| Leo Schweitzer | Tobaj | |
| Moritz Richter-Willisits | Deutsch Tschantschendorf | |
| Emil Steiner | Deutsch Tschantschendorf | |
| Ida Winkelbauer | Tobaj | |
| Mia Lina Molnár | Punitz | |
| Sandro Tancsos | Tudersdorf | |
| Mia Volk | Punitz | |
| Tilda Spirk | Kroatisch Tschantschendorf | |
| Emil Jeitler-Frey | Tobaj | |
| Elias Luis Krammer | Deutsch Tschantschendorf | |
| Gabriel Lang | Deutsch Tschantschendorf | |
| Marie Ebner | Punitz | |
| Eheschließungen | | |
| Yvette Bamberger & Horst Szerencsics | Tobaj | |
| Yvonne Krammer & Michael Schweitzer | Tobaj | |
| Theresa Richter & Rainer Willisits | Deutsch Tschantschendorf | |
| Marianne Michelitsch & Erwin Jandrisevits | Tobaj | |
| Karl Preiml & Nadja Wehinger | Hasendorf | |
| Josef Schradt & Margarethe Greiner | Tobaj/Mönchhof | |
| Anna Volk & Christoph Knasar | Punitz | |
| Julia Heinzl & Patrick Wagner | Hasendorf | |
| Martina Janisch & Helfried Waidulak | Deutsch Tschantschendorf | |
| Lisa Taschler & Philip Jandrisits | Tudersdorf | |
| Melissa Ari & Daniel Messenlehner | Güssing/Deutsch Tschantschendorf | |
| Birgit Gratzl & Gerald Lackner | Tudersdorf/Tobaj | |
| Maria Rosa Kutschi & Andreas Zardini | Deutsch Tschantschendorf | |
| Sterbefälle | | |
| Rosa Maikisch | Deutsch Tschantschendorf | 93 Jahre |
| Stefan Magdits | Punitz | 88 Jahre |
| Anna Dulmovits | Tudersdorf | 94 Jahre |
| Helmut Wagner | Deutsch Tschantschendorf | 77 Jahre |
| Ernst Wiesler | Punitz | 84 Jahre |
| Markus Roth | Punitz | 85 Jahre |
| Edith Lackner | Wien/Tobaj | 51 Jahre |
| Paula Waldhofer | Tobaj | 88 Jahre |
| Sandor Szabo | Wien/Tobaj | 93 Jahre |
| Helmut Rosenecker | Punitz | 74 Jahre |
| Stefan Leitner | Tobaj | 97 Jahre |

| Jubiläen | | |
|---------------------|-------------------------------|----------------------------|
| 80. Geburtstag | Ibrahim Bytyqi | Punitz |
| 80. Geburtstag | Franz Nikitser | Tobaj |
| 80. Geburtstag | Ing. Kurt Wilhelm Mühlbauer | Deutsch Tschantschendorf |
| 80. Geburtstag | Maria Kopeszki | Deutsch Tschantschendorf |
| 80. Geburtstag | Helmut Marakovits | Punitz |
| 80. Geburtstag | Johann Jandrisevits | Kroatisch Tschantschendorf |
| 80. Geburtstag | Ingrid Recker | Tobaj |
| 80. Geburtstag | Josef Lang | Deutsch Tschantschendorf |
| 80. Geburtstag | Silva Mernik | Deutsch Tschantschendorf |
| 85. Geburtstag | Anna Bauer | Deutsch Tschantschendorf |
| 85. Geburtstag | Helmut Klimesch | Kroatisch Tschantschendorf |
| 85. Geburtstag | Erna Frey | Tobaj |
| 85. Geburtstag | Heinrich Wunderler | Deutsch Tschantschendorf |
| 85. Geburtstag | Erna Staudt | Tobaj |
| 85. Geburtstag | Anna Globosits | Kroatisch Tschantschendorf |
| 90. Geburtstag | Leo Radits | Punitz |
| 90. Geburtstag | Agnes Schweitzer | Tobaj |
| 90. Geburtstag | Josef Roth | Deutsch Tschantschendorf |
| 90. Geburtstag | Berta Hofer | Deutsch Tschantschendorf |
| 91. Geburtstag | Josef Csencsits | Punitz |
| 91. Geburtstag | Martha Frey | Altenwohnheim |
| 91. Geburtstag | Theresia Knotz | Altenwohnheim |
| 92. Geburtstag | Helene Csencsits | Punitz |
| 92. Geburtstag | Paula Klobosits | Altenwohnheim |
| 93. Geburtstag | Josef Guttmann | Deutsch Tschantschendorf |
| 94. Geburtstag | Ignaz Kurtz | Tobaj |
| 95. Geburtstag | Justine Klages | Punitz |
| 96. Geburtstag | Theresia Gartler | Altenwohnheim |
| 97. Geburtstag | Johann Maikisch | Deutsch Tschantschendorf |
| 97. Geburtstag | Stefan Leitner | Altenwohnheim |
| Goldene Hochzeit | Angela und Stefan Marakovits | Deutsch Tschantschendorf |
| Goldene Hochzeit | Gerlinde und Karl Marakovits | Hasendorf |
| Goldene Hochzeit | Theresia und Josef Rosenecker | Deutsch Tschantschendorf |
| Diamantene Hochzeit | Ilse und Josef Rosenecker | Deutsch Tschantschendorf |
| Diamantene Hochzeit | Helga und Josef Karner | Deutsch Tschantschendorf |
| Diamantene Hochzeit | Anna und Adolf Karl Bauer | Deutsch Tschantschendorf |
| Diamantene Hochzeit | Silva und Johann Mernik | Deutsch Tschantschendorf |
| Eiserne Hochzeit | Margarete und Alois Richter | Tudersdorf |

Veranstaltungen in der Gemeinde Tobaj 2026

| Datum | Veranstaltung | Veranstalter |
|-------------------|------------------------------------|---|
| 17.01.2026 | Feuerwehrball | FF Dt. Tschantschendorf |
| 25.01.2026 | Kirtag | FF Punitz |
| 14.02.2026 | Sautanz + Feuerlöscher-Überprüfung | FF Tobaj |
| 14.02.2026 | Speckbettln | Sportjugend Punitz |
| 20.02.–22.02.2026 | Schnitzeltage | ASV Gemeinde Tobaj |
| 21.03.2026 | Feuerlöscher-Überprüfung | FF Punitz |
| 24.04.–26.04.2026 | Zeltfest | ASV Gemeinde Tobaj |
| 30.04.2026 | Zeltfest | ASV Gemeinde Tobaj |
| 30.04.2026 | Schnapsen | FF Dt. Tschantschendorf |
| 03.05.2026 | Tag der Feuerwehr | FF Dt. Tschantschendorf |
| 25.05.2026 | Bergler-Kirtag | Die Bergler |
| 04.06.2026 | Waldfest | FF Tudersdorf |
| 06.06.2026 | Waldfest | FF Tudersdorf |
| 07.06.2026 | Kirtag | FF Tobaj |
| 28.06.2026 | Kirtag | Verschönerungsverein Hasendorf |
| 05.07.2026 | Waldfest | FF Punitz |
| 11.07.–12.07.2026 | 20 Jahre Nachwuchssportverein | NAWU Punitz |
| 19.07.2026 | Sommerfest | FF Kr. Tschantschendorf |
| 26.07.2026 | Anna-Kirtag | FF Dt. Tschantschendorf |
| 01.08.2026 | Birnbaumfest | Die Bergler |
| 16.08.2026 | Grillabend | FF Tobaj |
| 16.08.2026 | Pfarrfest | Pfarre Dt. Tschantschendorf |
| 22.08.2026 | Hendl grillen | Sportjugend Punitz |
| 29.08.2026 | Heuradfest | Gemeinde Tobaj |
| 08.09.2026 | Kirtag | Gasthaus Wehofer |
| 25.10.2026 | Hubertusmesse | Jäger Dt. Tschantschendorf |
| 26.10.2026 | Familienwandertag | Verein Vielfalt Natur |
| 21.11.2026 | Glühweinstand | Sportjugend Punitz |
| 28.11.2026 | Adventstand | ASV Gemeinde Tobaj |
| 05.12.2026 | Adventstand | Jäger Dt. Tschantschendorf |
| 07.12.2026 | Glühweinstand | FF Tobaj |
| 19.12.2026 | Adventstand | Sportfischerverein Dt. Tschantschendorf |
| 23.12.2026 | Friedenslicht | FF Dt. Tschantschendorf |